

Germany-Berlin: Urban planning services

OJ S 155/2022 12/08/2022

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin

Postal address: Hohenzollerndamm 174 - 177

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: 10713 Berlin

Country: Germany

Contact person: Abt. Finanzen, Personal und Wirtschaftsförderung, Zentrale Vergabestelle

E-mail: vergabestelle@charlottenburg-wilmersdorf.de

Telephone: +49 30902916860

Fax: +49 30902916865

Internet address(es):

Main address: <https://my.vergabepattform.berlin.de>

Address of the buyer profile: <https://my.vergabepattform.berlin.de>

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/156986>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://my.vergabepattform.berlin.de>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Aufbau und Betrieb einer Anlaufstelle zur Bürger:innenbeteiligung im Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf

Reference number: 9663

II.1.2. Main CPV code

71410000 Urban planning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Im Rahmen der Umsetzung der landesweiten Leilinen für Bürger:innenbeteiligung schreibt der Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf den Aufbau und den Betrieb der Anlaufstelle für Bürger:innenbeteiligung aus.

Die bezirkliche Anlaufstelle ist eine niedrigschwellige Möglichkeit für Bürger:innen und für Akteure aus dem Bezirk, sich zu laufenden Beteiligungsprozessen zu informieren und sich bzgl. der Initiierung von Beteiligungsprozessen beraten zu lassen. Sie ist ebenso für die Bezirksverwaltung und die Bezirkspolitik Ansprechpartnerin, um Beteiligungsprozesse bürgernah zu gestalten und Informationen in den Bezirk weiterzugeben. Die Aufgaben der Anlaufstelle sind es, dialogorientierte konsultative Formen der informellen Bürger:innenbeteiligung zu fördern und Bürger:innen zu befähigen, an diesen Beteiligungsprozessen teilzunehmen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

NUTS code: DE3 Berlin

Main site or place of performance: Hauptort der Ausführung: Berlin, Charlottenburg-Wilmersdorf

II.2.4. Description of the procurement

In enger Zusammenarbeit mit dem Büro für Bürger:innenbeteiligung (BfB) ist eine Anlaufstelle im Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf aufzubauen und zu betreiben. Dies beinhaltet wöchentliche feste persönliche Präsenzsprechzeiten (mind. 2x die Woche je 2h) und die Bearbeitung von Anfragen via Telefon und E-Mail (an mind. 3 Tagen in der Woche je 2h). Die Sprechzeiten sollen so ausgerichtet sein, dass auch für arbeitende Bürger:innen der persönliche Kontakt möglich ist. Sprechzeiten auf Anfrage sind ebenso gewünscht. Die aktive Mitwirkung bei der Profilierung der Anlaufstelle anhand der Bedarfe der Zivilgesellschaft und der Bezirksverwaltung gemeinsam mit dem BfB ist gefordert. Ziel ist es, dass externer Dienstleister und BfB möglichst eng zusammenarbeiten. Zur Bekanntmachung der Anlaufstelle ist mindestens eine Auftaktveranstaltung umzusetzen.

Das Aufgabenprofil der Anlaufstelle umfasst folgende Punkte (siehe Leistungsbeschreibung):

- Lotsenfunktion
- Kooperation und Netzwerkaufbau
- Öffentlichkeitsarbeit
- Beratung und Weiterbildung
- Umsetzung weiterer Instrumente der bezirklichen Bürger:innenbeteiligung
- Unterstützung von Selbstorganisation

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Methodische Qualität und inhaltliche Plausibilität des eingereichten Konzepts / Weighting: 40 %
Quality criterion - Name: : Fachliche Qualifikation und Erfahrung des ausführenden Fachpersonals / Weighting: 20 %
Quality criterion - Name: Fachliche Qualifikation und Erfahrung des Anbieters anhand der Referenzprojekte / Weighting: 20 %
Cost criterion - Name: Preis / Weighting: 20%

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 15

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Optionale Verlängerung für die Jahre 2023 und 2024 - 2025, vorbehaltlich der Finanzierungszusage.

Ob der Auftraggeber von dieser Option Gebrauch macht, wird dem Auftragnehmer spätestens nach Eingang der Finanzierungszusage der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen an das Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf mitgeteilt.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 20

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Geplanter zeitlicher Ablauf des Vergabeverfahrens:

- Ablauf der Bewerbungsfrist am 23.09.2022 , 10:00 Uhr

- Aufforderung zur Angebotsabgabe voraussichtlich 40. KW

- Angebotsfrist endet voraussichtlich in der 44. KW

Einladung zu Verhandlungsgesprächen voraussichtlich ca. 45. KW

Etwaige Verhandlungsgespräche voraussichtlich ca. 46.KW

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Nachweis einer gültigen Berufshaftpflichtversicherung bzw. Erklärung über Bereitstellung im Auftragsfall (Deckungssummen für Personenschäden mind. 1.500.000 Euro und für sonstige Schäden mind. 250.000 Euro)

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Nachweis der Gemeinwohlorientierung (interne oder öffentliche Dokumente, z. B. Satzung, Leitbild, Referenzen), Referenzen (Übersicht von drei vergleichbaren Leistungen der letzten fünf Jahre mit den Angaben: Kurzbeschreibung des Projekts, Durchführungszeitraum, Ansprechperson)

Minimum level(s) of standards possibly required:

Nachweis der Gemeinwohlorientierung (interne oder öffentliche Dokumente, z. B. Satzung, Leitbild, Referenzen), Referenzen (Übersicht von drei vergleichbaren Leistungen der letzten fünf Jahre mit den Angaben: Kurzbeschreibung des Projekts, Durchführungszeitraum, Ansprechperson)

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

a) wöchentliche feste Sprechzeiten (mind. 2x die Woche je 2h) und die Bearbeitung von Anfragen via Telefon und E-Mail (an mind. 3 Tagen in der Woche je 2h). Die Sprechzeiten sollen so ausgerichtet sein, dass auch für berufstätige Bürger:innen der persönliche Kontakt möglich ist. Sprechzeiten auf Anfrage sind ebenso gewünscht.

b) aktive Mitwirkung bei der Profilierung der Anlaufstelle anhand der Bedarfe der Zivilgesellschaft und der Bezirksverwaltung gemeinsam mit dem BfB ist gefordert. Zur Bekanntmachung der Anlaufstelle ist mindestens eine Auftaktveranstaltung umzusetzen. Weitere Bedingungen siehe Leistungsbeschreibung.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 23/09/2022 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 06/10/2022

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/12/2022

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1. Teilnahmeanträge können eingereicht werden:

- Elektronisch in Textform

Teilnahmeanträge in Textform müssen nicht signiert werden. Bei elektronischer Übermittlung in Textform ist der Bewerber und die zur Vertretung des Bewerbers berechnigte natürliche Person zu benennen. Fehlen diese Angaben, wird der Teilnahmeantrag ausgeschlossen. Es müssen alle geforderten Unterlagen auf der Vergabeplattform Berlin hinterlegt werden. Eine Abgabe in Papierform ist nicht zulässig!

2. Die Nichtvorlage bzw. die Vorlage nicht vollständiger Unterlagen, Erklärungen und Nachweise – auch auf Nachforderung gemäß VgV §56 [2] – hat den zwingenden Ausschluss des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft zur Folge.

Die Bewerbungsunterlagen verbleiben beim Auftraggeber. Ein Anspruch auf Kostenerstattung besteht nicht.

3. Sofern der Bewerber eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung einreichen möchte, muss er sicherstellen, dass die EEE sämtliche zuvor genannten Angaben/Erklärungen /Nachweise enthält.

4. Unter der in Ziff. I.3 genannten Adresse können alle Vergabeunterlagen sowie Änderungen /Ergänzungen zur Bekanntmachung u. ä. wie auch die weiteren Auskünfte abgerufen werden. Bewerber sind verpflichtet, sich eigenständig die Informationen dort zu verschaffen.

5. „Rückfragen“ sind an die in Ziff. I.3 genannten Adresse zu stellen. Die Fragen sind so zu formulieren, dass eine klare Antwort möglich ist. Zur Gewährung des gleichen Informationsstandes aller potentiellen Bewerber werden die anonymisierten Anfragen mit den Antworten im Internet kontinuierlich veröffentlicht. Es werden nur Anfragen zugelassen und beantwortet, die so rechtzeitig eingehen, dass der Auftraggeber 6 Tage vor Ablauf der Bewerbungsfrist die Auskünfte erteilen kann.

6. Die Auftraggeberin behält sich vor, den Zuschlag gemäß § 17 (11) VgV auf der Grundlage des Erstangebotes zu erteilen.

7. geplanter Termin Verhandlungsgespräche: ca. 46. KW

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin

Postal address: Martin-Luther-Straße 105

Town: Berlin

Postal code: 10825

Country: Germany

Telephone: +49 3090138316

Fax: +49 3090137613

Internet address: <https://www.berlin.de/vergabekammer>

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer des Landes Berlin

Postal address: Martin-Luther-Straße 105
Town: Berlin
Postal code: 10825
Country: Germany
Telephone: +49 3090138316
Fax: +49 3090137613

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Mit der Abgabe eines Angebotes unterliegt der Bieter/die Bieterin den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gemäß § 62 VgV.

Vergaberechtsverstöße sind vom Antragsteller eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer gegenüber der Vergabestelle zu rügen. Gemäß §160 (3) GWB ist ein Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
5. Gemäß §135 (2) GWB kann eine Unwirksamkeit eines Vertrages nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Kenntnis des Verstoßes, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin

Postal address: Hohenzollerndamm 174-177

Town: Berlin

Postal code: 10713

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@charlottenburg-wilmersdorf.de

Telephone: +49 30902916860

Fax: +49 30902916865

Internet address: www.vergabe.berlin.de

VI.5. Date of dispatch of this notice

10/08/2022